

# Bedienungsanleitung Ladestation BICONT 308



Swiss Made  
Engineering by  
ELEKTRON.



---

**Herzlichen Dank, Sie haben sich für ein BICONT-Gerät entschieden.**

Mit dem **BICONT 308** können die Waschkarten der Gebührenautomaten BICONT 231/232/301 und 302 mittels geeigneten Debit- bzw. Kreditkarte bargeldlos aufgeladen werden. Es können kontaktierte sowie kontaktlose RFID Waschkarten aufgeladen werden.

### **EG Konformitätserklärung**

Alleinvertrieb:	ELEKTRON AG Riedhofstrasse 11 CH-8804 Au ZH
Produkt:	Ladestation
Typ:	BICONT 308

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere kompetenten Mitarbeiter der Gebäudetechnik gerne zur Verfügung.

### **ELEKTRON AG**

Geschäftsbereich Gebäudetechnik  
Riedhofstrasse 11  
CH-8804 Au ZH  
[www.elektron.ch](http://www.elektron.ch)

<b>VERKAUF</b>	<b>SERVICE</b>
Telefon +41 44 781 04 64 Telefax +41 44 781 06 04 E-Mail <a href="mailto:BICONT@elektron.ch">BICONT@elektron.ch</a>	Telefon +41 44 781 04 70 Telefax +41 44 781 06 04 E-Mail <a href="mailto:automaten@elektron.ch">automaten@elektron.ch</a>
	Montag bis Freitag 09:00 - 11:30 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr mit Ausnahmen der eidgenössischen und kantonalen Feiertage

<b>1</b>	<b>Verwendete Symbole</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheitsvorschriften</b>	<b>4</b>
2.1	Allgemeine Sicherheitsvorschriften .....	4
2.2	Verantwortlichkeiten .....	5
2.3	Restgefährdungsbereiche.....	5
2.4	Gerätespezifische Vorschriften.....	5
<b>3</b>	<b>Mieter</b>	<b>6</b>
3.1	Aufladen mit fixem Ladebetrag.....	6
3.2	Aufladen mit einstellbarem Ladebetrag.....	7
3.3	Fehlermeldungen.....	8
3.3.1	Druckerproblem .....	8
3.3.2	Waschkarte zu früh entfernt.....	8
3.3.3	Abbruch .....	8
3.3.4	Kreditkarte kann nicht entfernt werden .....	9
3.3.5	Ladestations- und Kommunikationsproblem .....	9
3.3.6	Waschkarte Kartenwert zu gross.....	9
3.3.7	Waschkarte unbekannt, defekt oder verschmutzt .....	9
3.3.8	Bei diesen Fehlermeldungen den Hauswart informieren .....	9
<b>4</b>	<b>Hauswart</b>	<b>10</b>
4.1	Papierrollen wechseln .....	10
4.2	Kontrollkarte.....	12
4.2.1	Zählerstände anzeigen/löschen.....	12
4.2.2	Status der einzelnen Ladungen abrufen .....	13
4.2.3	Transaktionen drucken.....	13
4.2.3	Karte löschen.....	14
4.3	Servicekarte .....	15
4.3.1	Fehler Log auslesen .....	15
4.3.2	Test Ladung durchführen .....	16
4.3.3	Datum und Uhrzeit einstellen.....	17
<b>5</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>18</b>
5.1	Einstellung	18
5.1.1	Menu Übersicht .....	18
5.1.2	Einstellung starten .....	18
5.1.3	Parameter verändern .....	19
5.1.4	Werkseinstellungen laden .....	19
5.1.5	Datum und Uhrzeit.....	19
5.1.6	Allgemeine Parameter.....	19
<b>6</b>	<b>Elektriker</b>	<b>20</b>
6.1	Montage .....	20
<b>7</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>21</b>
<b>8</b>	<b>Karten</b>	<b>22</b>

### 1 Verwendete Symbole



Achtung



Mieter



Elektriker



Bedienungsschritt am Gerät



Hauswart



Anzeige oder Reaktion des Gerätes



Verwaltung

## Sicherheitsvorschriften

---

### 2 Sicherheitsvorschriften

Die Sicherheit dieses Gerätes entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den geltenden Sicherheitsvorschriften. Um Schäden oder Unfälle zu vermeiden ist ein sachgemässer Umgang mit diesem Gerät Voraussetzung.

**Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.**

#### 2.1 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



#### **Gefahr**

Dieses Niederspannungs-Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230 V angeschlossen.

Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.

Die Anschlüsse an diesem Gerät sind in jedem Fall als spannungsführend zu betrachten.

### 2.2 Verantwortlichkeiten

Der Installateur des Gerätes trägt die Verantwortung für den Schutz von Personen, für Sachschäden sowie für die erforderliche Information des Verwalters (Betreuers). Er ist zudem dafür verantwortlich, dass die geltenden allgemeinen Arbeitssicherheitsvorschriften, sowie die Sicherheitsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Niederspannungsinstallationen eingehalten werden. Ist die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

### 2.3 Restgefährdungsbereiche

Restgefährdungspotential durch Berührung niederspannungsführender Anschlüsse (230 VAC). Bei bestimmungsgemäsem Einsatz der Ladestation BICONT 308 sind alle massgebenden Normen und Vorschriften zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden eingehalten. Restgefährdungen durch spannungsführende Anschlüsse sind jedoch nicht vollständig auszuschliessen.

### 2.4 Gerätespezifische Vorschriften



#### **Gefahr**

Das Gerät darf ausschliesslich über Vorsicherungen (Sicherungsautomat) betrieben werden.



### 3 Mieter

#### 3.1 Aufladen mit fixem Ladebetrag

**1**

**2** ID: 1'703'925'345  
WERT: 15.00 CHF

**3** LADEBETRAG  
30.00 CHF

**4** BITTE WARTEN

**5.1** BITTE KREDIT KARTE  
EINSTECKEN -->

**5.2**

**10**

**9**

**6**

**8**



### 3.2 Aufladen mit einstellbarem Ladebetrag

**1** BITTE WASCHKARTE EINSTECKEN

Waschkarte einschieben | Debit- / Kreditkarte einschieben, PIN Code eingeben, OK drücken

**2** ID: 1703925345  
WERT: 15.00 CHF

**3** LADEBETRAG 30.00 CHF

**4** Mit Taste **+** und **-** Ladebetrag wählen und mit **OK** Ladevorgang starten

**5** BITTE WARTEN

**6.1** BITTE KREDIT KARTE EINSTECKEN -->

**6.2** KARTE BITTE

**7** MasterCard Postcard VISA Maestro

**8** CHF 30.00  
PIN+OK

**9** MasterCard Postcard VISA Maestro

**10** WASH CARD  
QUITTUNG

**11** **PIEP!**  
KARTE ENTFERNEN

WASCHKARTE



## 3.3 Fehlermeldungen

### 3.3.1 Druckerproblem

Bei einem Kommunikationsproblem zum Drucker erscheint:

○ Anzeige: 

➔ Service anfordern

Wenn der Drucker zu wenig Papier meldet erscheint:

○ Anzeige: 

➔ Hauswart informieren

### 3.3.2 Waschkarte zu früh entfernt

○ Anzeige: 

nach 5 Sekunden wird die Fehlermeldung nicht mehr angezeigt

○ Anzeige: 

➔ Stecken Sie die Waschkarte erneut ein

Wenn die Transaktion bereits durchgeführt wurde, wird nun automatisch die Waschkarte geladen und die Quittung gedruckt. Falls nicht durchgeführt wird die Transaktion erneut eingeleitet.

### 3.3.3 Abbruch

Solange die Waschkarte eingesteckt ist wird die nachfolgende Anzeige im Wechsel angezeigt:

○ Anzeige: 

○ Anzeige: 

Der Kredit- oder Debitkarten Provider weist die Transaktion zurück. Dies wird auf dem orangenen Display des Kreditkartenterminals angezeigt. Oder der Benutzer selbst hat die Transaktion abgebrochen.

➔ Wiederholen Sie die Transaktion und beachten Sie die Anweisungen auf den Displays



### 3.3.4 Kreditkarte kann nicht entfernt werden



#### Hinweis

Die Kreditkarte kann während der Verarbeitung für max. 1 Min. nicht entfernt werden. Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie die Taste 

### 3.3.5 Ladestations- und Kommunikationsproblem

○ Anzeige: 

➔ Service anfordern , sollte die Meldung länger als eine Stunde vorhanden sein

### 3.3.6 Waschkarte Kartenwert zu gross

○ Anzeige: 

➔ Sie können die Waschkarte aus Sicherheitsgründen nur bis zu einem von der Verwaltung vorgegebenen Limit laden, z.B. CHF 100.–

### 3.3.7 Waschkarte unbekannt, defekt oder verschmutzt

○ Anzeige: 

➔ Gold-Kontakt auf der Waschkarte mit Haushaltsalkohol und einem Stofflappen reinigen. Mit einem Stofflappen trocknen und den Ladevorgang wiederholen. Sollte die Karte beim zweiten Mal nicht funktionieren melden Sie sich bitte beim Hauswart

### 3.3.8 Bei den nachfolgenden Fehlermeldungen den Hauswart informieren

○ Anzeige: 

○ Anzeige: 

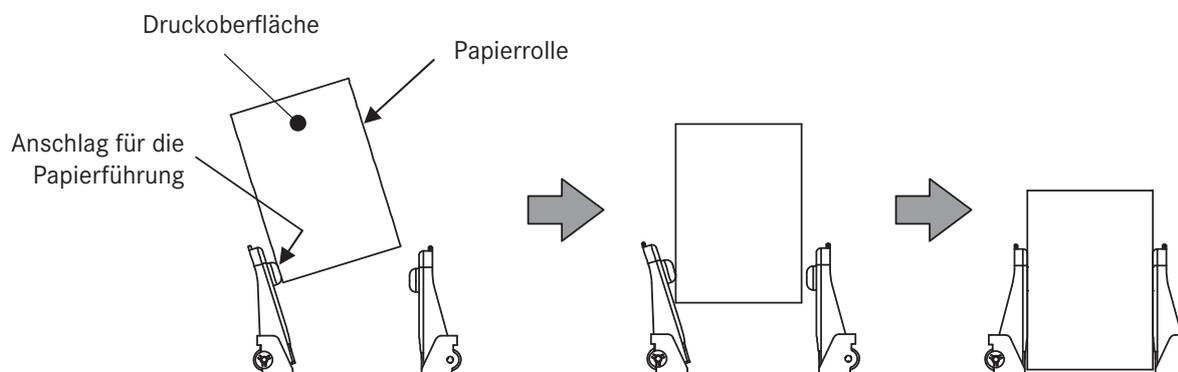
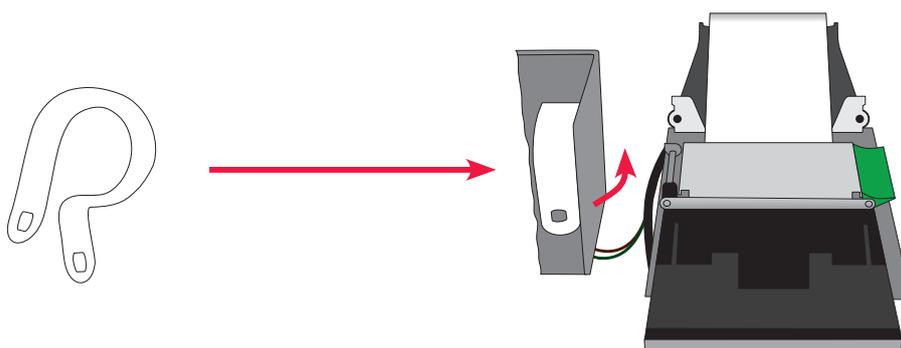


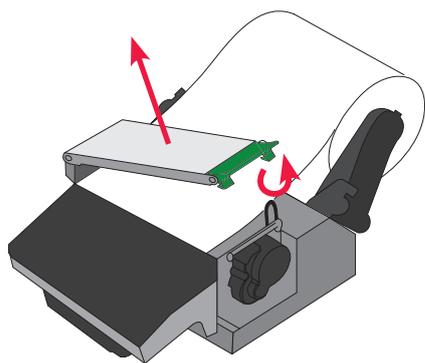
## 4 Hauswart

### 4.1 Papierrollen wechseln

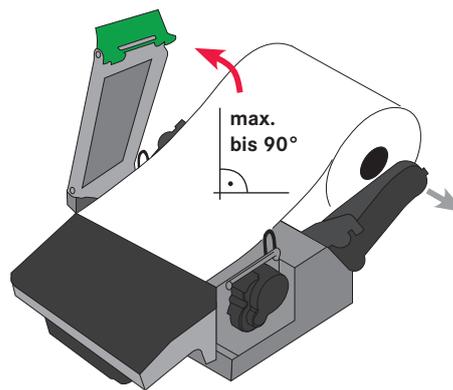
Es darf nur Elektron-Thermopapier eingesetzt werden. Serviceeinsätze und Defekte die auf nicht original Elektron-Thermopapier zurückzuführen sind, müssen in Rechnung gestellt werden.

Türkontakt mit Klipp schliessen und 1 Minute warten bis der Drucker aufgestartet ist.

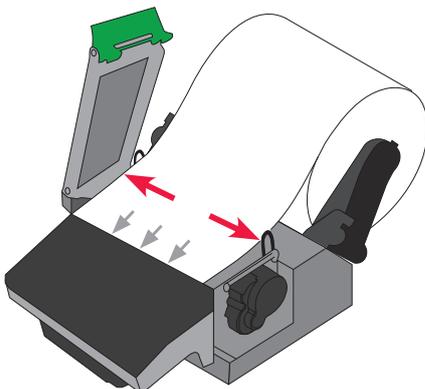




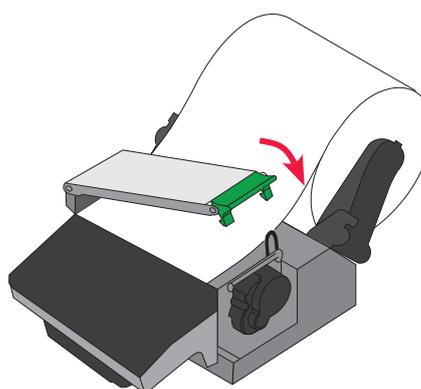
Zum Öffnen grüne Verriegelung mit Fingerkuppe anheben



Der Hebel darf nur bis 90° geöffnet werden. Seitliche Rollenhalter ausklappen und Rolle entfernen



Neue Papierrolle einsetzen, an Papierführung links und rechts ausrichten und bis zum Anschlag beim Presenter einführen



Hebel schliessen bis Arretierung einschnappt



## 4.2 Kontrollkarte

➔ Gelbe Kontrollkarte in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken

○ Menu:

4.2.1 Total anzeigen löschen	4.2.2 Ladungen anzeigen	4.2.3 Transaktionen drucken	4.2.4 Karte löschen
---------------------------------------	-------------------------------	-----------------------------------	------------------------

➔ Mit Taste **+** Menu Ladungen wählen

➔ Taste **OK** drücken

### 4.2.1 Zählerstände anzeigen/löschen

➔ Gelbe Kontrollkarte in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.2)

○ Anzeige:

➔ Taste **OK** drücken

○ Anzeige:

➔ Nach 5 Sekunden

○ Anzeige:

○ Anzeige:

➔ Tasten **+** und **-** gleichzeitig drücken um die Subtotale zu löschen

○ Anzeige:



#### 4.2.2 Status der einzelnen Ladungen abrufen

➔ **Gelbe Kontrollkarte** in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.2)

○ Anzeige: 

MENU:	TOTAL
-------	-------

➔ Mit Taste **+** Menu Ladungen wählen

○ Anzeige: 

MENU:	LADUNGEN
-------	----------

➔ Taste **OK** drücken

○ Anzeige: 

17:03	11.07.2013
NR.:	2

➔ Nach 5 Sekunden

○ Anzeige: 

ID:	1'703'925'345
WERT:	15,00 CHF

➔ Nach 5 Sekunden

○ Anzeige: 

+	50,00 CHF
=	65,00 CHF

➔ Nach 5 Sekunden

○ Anzeige: 

LADUNG OK
-----------

#### 4.2.3 Transaktionen drucken

➔ **Gelbe Kontrollkarte** in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.2)

○ Anzeige: 

MENU:	TOTAL
-------	-------

➔ Mit Taste **+** Menu Transaktion Drucken wählen

○ Anzeige: 

MENU:	TRANSAKTIONEN
	DRUCKEN

➔ Taste **OK** drücken

○ Anzeige: 

KARTE ENTFERNEN
-----------------



#### 4.2.4 Karte löschen

➔ **Gelbe Kontrollkarte** in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.2)

○ Anzeige: 

MENU:	TOTAL
-------	-------

➔ Taste **+** Menu Karte löschen wählen

○ Anzeige: 

MENU:	KARTE LOESCHEN
-------	----------------

➔ Taste **OK** drücken

○ Anzeige: 

KARTE	ENTFERNEN
-------	-----------

➔ **Kontrollkarte** entfernen

○ Anzeige: 

KARTE ZUM LOESCHEN
EINSTECKEN

➔ Die zu löschende **Wertkarte** einstecken

○ Anzeige: 

ID:	3'123'412'345
WERT:	20,00 CHF

➔ Nach 5 Sekunden

○ Anzeige: 

KARTE LOESCHEN?
JA=OK DRUECKEN

➔ Taste **OK** drücken

○ Anzeige: 

KARTE
GELOESCHT

➔ **Wertkarte** entfernen

○ Anzeige: 

KARTE	ENTFERNEN
-------	-----------



## 4.3 Servicekarte

➔ Schwarze SERVICE-Karte in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken

○ Anzeige:

Firmware Version
User
Stations Nr.

○ Menu:

4.3.1 Fehler	4.3.2 Testladung	4.2.3 Datum und Uhrzeit
-----------------	---------------------	----------------------------

➔ Mit Taste **+** Menu Ladungen wählen

➔ Taste **OK** drücken

### 4.3.1 Fehler Log auslesen

➔ Schwarze SERVICE-Karte in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.3)

○ Anzeige: 

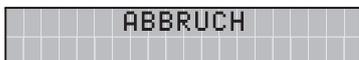
➔ Taste **OK** drücken um das Menu auszuwählen

Die Fehlermeldungen werden der Reihe nach angezeigt und im Kapitel **Kunde Fehlermeldungen** beschrieben.

Die Fehleranzeige erfolgt in 2 Schritten

○ Anzeige 1: 

➔ Nach 3 Sekunden

○ Anzeige 2: 

(Spezielle Fehlermeldungen für den Service werden nur mit der ersten Anzeige angezeigt)



### 4.3.2 Test Ladung durchführen

- ➔ **Schwarze SERVICE-Karte** in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken (siehe Beschreibung Kapitel 4.3)

**Achtung**

Bei der Testladung werden Ihrer Kredit oder Debitkarte CHF 0.30 verrechnet!

① Anzeige:

② ➔ Nach 5 Sekunden

③ Anzeige:

④ ➔ Taste **OK** drücken um das Menu auszuwählen

⑤ Anzeige:

⑥ Anzeige:

⑦ Anzeige beim Cashier (rechts):



⑧ ➔ Kreditkarte beim Cashier einstecken



⑨ PIN Code eingeben und mit OK bestätigen

⑩ Kreditkarte entfernen

⑪ **Bedienung links**

Anzeige:

➔ **Schwarze SERVICE-Karte** entnehmen





## 5 Verwaltung

### 5.1 Einstellungen

#### 5.1.1 Menu Übersicht

Nachfolgend finden Sie die verschiedenen Menus der Einstellungen:

Allgemein	Werkseinstellung laden	Datum und Uhrzeit
Firmware Version		
Stations Nr.		
User		
Waschküchen Nr.		
Überprüfung der Waschküchen Nr.		
Sprache		
Kontrast		
Backlight		
Summersignal		
Ladebetrag		
Schritt Ladebetrag		
Max. Kartenwert		
Karte löschen		
Fehler Summersignal		

#### 5.1.2 Einstellung starten

-  Rote Karte **VERWALTUNG** in den linken Kartenleser unterhalb der Anzeige stecken
-  Anzeige: 
-  Wählen Sie mit der Taste **+** und **-** das gewünschte Menu
-  Nach 5 Sekunden wird das Menu gestartet



### 5.1.3 Parameter verändern

Die Parameter können Sie mit den Tasten **+** und **-** ändern. Der Wert wird gespeichert wenn das Gerät zum nächsten Parameter wechselt oder die Taste **OK** gedrückt wird.

### 5.1.4 Werkseinstellungen laden

Das Gerät wird auf die werksseitig eingestellten Grundeinstellungen zurückgesetzt.

### 5.1.5 Datum und Uhrzeit

In dieser Einstellung kann die Uhrzeit und das Datum eingestellt werden.

### 5.1.6 Allgemeine Parameter

Funktion	Beschreibung	Einstellungsbereich	Werkeinstellung	KundenEinstellung
Firmware Version	Zeigt die Software-Version	—	Version	
Stations-Nr.	Zeigt die Stationsnummer	—	Stationsnummer	
User	Herstellercode	—	2	
Waschküchen Nr.	Zuordnung der Benutzer auf die verschiedenen Waschküchen. 0 = neutral, es wird keine Waschküchenzuordnung verwendet.	0, 1'000 bis 19'999	0	
Überprüfung der Waschküchen Nr.	<b>Nicht prüfen</b> (alle Wertkarten werden zugelassen) <b>Prüfen</b> (nur Wertkarten mit der richtigen Waschküchennummer werden zugelassen) <b>Löschen</b> (alle Wertkarten werden zugelassen, zudem wird beim Laden die Waschküchennummer zurückgestellt. Die Waschkarte kann somit an jedem Gebührenautomaten verwendet werden)	Nicht prüfen / Prüfen / Löschen	Nicht prüfen	
Sprache	Spracheinstellung	Deutsch Französisch Italienisch Englisch	Deutsch	
Kontrast	Kontrast Einstellung des Displays		x	
Backlight	Helligkeit Einstellung des Displays		x	
Summersignal	Wahl des Summersignals	1-4	1	
Ladebetrag	Vorgabewert der beim Laden auf die Wertkarte verwendet wird	0.00 bis 650.00	50.00	
Schritt Ladebetrag	Schrittgröße beim Einstellen des Ladebetrags	0.00 bis 10.00	5.00	
Max. Kartenwert	Maximaler Kartenwert	0.00 bis 650.00	500	
Karte löschen	Einstellung ob die Waschkarte gelöscht werden darf	zugelassen / gesperrt	zugelassen	
Fehler Summersignal	Summersignal bei Fehlermeldungen	Ja / Nein	Ja	



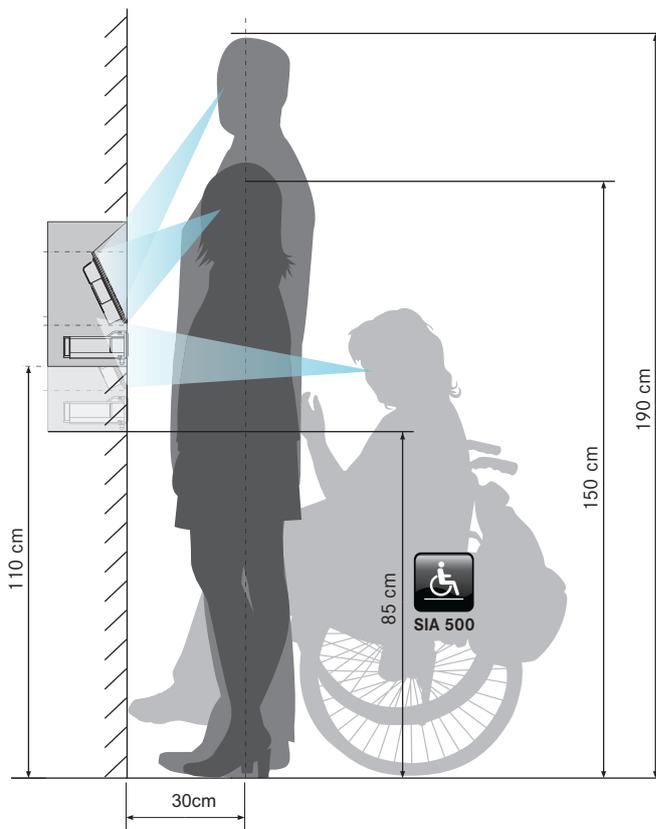
## 6 Elektriker

Kontrollieren Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.

### 6.1 Montage

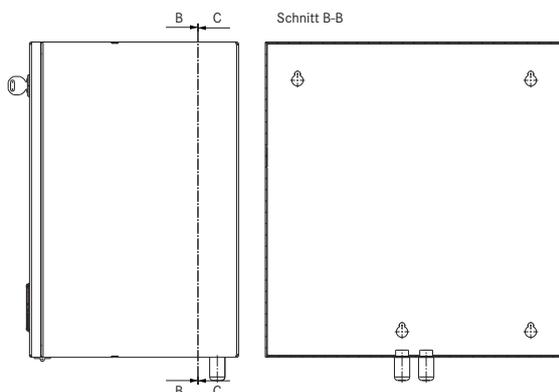
Die Ladestation kann sowohl im Innenbereich als auch im Aussenbereich (in zusätzlichem Aussengehäuse und nur an wettergeschützten Standorten) montiert werden. Sie sollte gut zugänglich sein (siehe Bild unten links). Die Station kann an das LAN Netzwerk mit Internetzugang oder über UMTS (3G) angeschlossen werden.

#### Montagehöhe



#### Behindertengerechtes Bauen SIA 500

Bedienelemente müssen auf einer Höhe von 0.80 bis 1.10 m über dem Boden angeordnet sein!



#### Option Ladestation mit Aussengehäuse

ca. H x B x T 520 x 500 x 300 mm



## 7 Technische Daten

	BICONT 308
<b>Mechanische Daten</b> Gehäuse Abmessungen B x H x T Gewicht Montage  Anschlussklemmen	Stahl, weiss pulverbeschichtet 410 x 375 x 300 mm 14.7kg Wandmontage oder Montage in Aussengehäuse  Leiterart eindrahtig: Querschnitt [mm <sup>2</sup> ] 0,08 - 1,5 mm <sup>2</sup>  Leiterart feindrahtig: Querschnitt [mm <sup>2</sup> ] 0,25 - 1,5 mm <sup>2</sup> (mit Aderendhülse)
<b>Elektrische Daten</b> Netzspannung Netzfrequenz Eigenverbrauch Anzeige Überspannungskategorie	230 V LNPE ~ +/-15% 50 Hz 460 W LCD-Anzeige 2-zeilig Kat. II
<b>Umgebungsbedingungen</b> Umgebungstemperatur Lagertemperatur IP-Schutzart	0 °C bis max. 50 °C -20 °C bis max. 60 °C IP 21

## 8 Karten



Blaue  
BENUTZER-Karte



Grüne  
Karte LADEN



Gelbe  
Karte KONTROLLE



Rote  
Karte VERWALTUNG



Schwarze  
Karte SERVICE

